

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 21.06.2018
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:57 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Hohe Luft, Schlosserstraße 30, 36251
Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Lothar Seitz
Herr Sahin Cenik
Herr Dr. Daniel Faßhauer ab TOP 8
Herr Gerhard Finke
Herr Thomas Hahn
Herr Dr. Thomas Handke
Herr Dieter Herter
Herr Carsten Lenz
Herr Uwe Seitz
Frau Ina Siemers
Frau Anisa Tiza Mimun
Herr Karsten Vollmar
Herr Bernd Wennemuth
Frau Marie-Therese Bastubbe
Herr Andreas Rey
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Thomas Schaffert
Frau Silvia Schoenemann
Herr Hartmut Ziehn
Herr Frank Berg
Herr Bernd Böhle
Herr Björn Diegel
Herr Hans-Heinrich Jäger
Herr Rolf Malachowski
Herr Karl-Heinz Hüter
Herr Werner Kubetzko
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Bernd Stumpf
Herr Gerd Hartung
Herr Hartmut Sippel
Herr Friedrich-Wilhelm von Baumbach
Herr Jochen Kreissl
Frau Andrea Zietz

Herr Michael Barth
Herr Karl-Heinz Jordan
Herr Armin Leckel
Herr Jürgen Richter
Herr Horst Zanger

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling
Herr Gunter Grimm
Herr Günter Exner
Frau Antje Fey-Spengler
Herr Dr. Rolf Göbel
Herr Eckhard Hild
Frau Renate Hucke
Herr Hans Georg Vierheller
Frau Birgit zum Winkel

Gäste

Herr Holger Gluth zu TOP 2 Ehrung
Herr Dr. Michael Koch zu TOP 2 Ehrung

von der Verwaltung

Herr Meik Ebert
Herr Horst Gerlich
Herr Markus Heide
Frau Anke Hofmann
Herr Johannes van Horrick
Herr Felix Wimhöfer

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Lars Olaf Ullrich

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 03.05.2018**
- 4. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

5. **Aushändigung einer Urkunde für die Ehrenbezeichnung**
6. **Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen**
0784/19
7. **Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß § 28 GemHVO**
0790/19/1
8. **Satzung zur Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0796/19/1
- 8.1. **Änderungsantrag der Grüne/NBL-Fraktion**
9. **Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Delegations-Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde nach dem Prostituiertenschutzgesetz**
0778/19
10. **Ankauf von Grundstücken für das Sanierungsgebiet E, Stadtarchiv; hier: Antoniengasse 2, Flur 43 Flurstücke 220/3 und 183/3**
0792/19
11. **Sanierungsgebiet E; Verfahrenswechsel vom vereinfachten zum umfassenden Sanierungsverfahren**
0793/19
12. **Stadtumbau "Östliche Kernstadt"; hier: Beschluss Stadtumbaugebiet "Östliche Kernstadt" gemäß § 171 b BauGB als notwendige Folge aus dem beschlossenen ISEK**
0794/19
13. **Beauftragung eines Stadtumbaumanagement "Östliche Kernstadt" hier: Beauftragung der NH-Projektstadt/Wohnstadt als Sanierungstreuhänder**
0795/19
14. **Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Konrad-Zuse-Straße/Peterstor Schlachthof**
0752/19/1
15. **Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bad Hersfeld**
0798/19

- 16. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Kitagebühren in Bad Hersfeld**
0810/19
- 17. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Bädernutzungsgebühren für aktive Mitglieder der Rettungsdienste**
0811/19
- 18. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend SuedLink-Kabeltrasse hier: Trassenverlauf Gemarkung Bad Hersfeld**
0812/19
- 19. Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion bezüglich Sachstand Bad Hersfelder Bahnhof**
AF/0046/19/1
- 20. Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion bezüglich Sachstand "Konrad-Zuse-Scheune"**
AF/0047/19/1
- 21. Beantwortung der Anfrage der FWG/Die Linke-Stadtverordnetenfraktion betreffend umlagefähige Straßenbaumaßnahmen gemäß § 11 Kommunalabgabengesetz**
AF/0048/19/1

Die Sitzung wurde bei Tagesordnungspunkt 14 von 19.20 Uhr bis 19.35 Uhr unterbrochen.

zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher, Herr Seitz, eröffnet die heutige Stadtverordnetenversammlung. Er stellt die Beschlussfähigkeit der heute tagenden Stadtverordnetenversammlung fest.

Der Stadtverordnete Ullrich hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Ältestenrat hat folgende Tagesordnungspunkte jeweils mit oder ohne Aussprache festgelegt:

TOP 6 ohne Aussprache

TOP 7 ohne Aussprache

TOP 8 wird gemeinsam mit TOP 16 aufgerufen mit Aussprache

TOP 9 zurückgezogen

TOP 10 ohne Aussprache

TOP 11 ohne Aussprache

TOP 12 ohne Aussprache

TOP 13 ohne Aussprache

TOP 14 mit Aussprache, aufgerufen wird die Drucksache 0752/19/1 zudem liegt ein Änderungsantrag der UBH-Fraktion vor

TOP 15 ohne Aussprache

TOP 16 Antrag wird gemeinsam mit TOP 8 behandelt

TOP 17 Antrag

TOP 18 Antrag

TOP 19 Beantwortung einer Anfrage

TOP 20 Beantwortung einer Anfrage

TOP 21 Beantwortung einer Anfrage

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 03.05.2018

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift vor.

Beschluss:
zur Kenntnis genommen

zu 4 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Dem Stadtverordnetenvorsteher liegen Einladungen aus den Partnerstädten vor:

Les Hay les Roses vom 10 bis 11.11.2018
Sumperk vom 16. bis 19.08.2018

Er bittet darum über die Fraktionen zu melden, wer Interesse an einer Mitreise hat.

Die Datenschutzbeauftragte der Kreisstadt hat in einer Stellungnahme mitgeteilt, dass die Nutzung von privat beschafften Endgeräten für den papierlosen Sitzungsdienst kritisch gesehen wird. Die Verwaltung schlägt daher vor, diese Variante zu streichen und ausschließlich städtische Endgeräte zur Nutzung vorzusehen.

Herr Jäger hat erklärt, dass er die Stadtverordnetenversammlung verlassen wird. Im Namen der Stadtverordnetenversammlung spricht ihm Herr Seitz Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

zu 5 Aushändigung einer Urkunde für die Ehrenbezeichnung

Stadtverordnetenvorsteher Seitz übereicht Herrn Holger Gluth die Urkunde mit der Ehrenbezeichnung Ehrenwehrführer.

Die Stadtverordnetenversammlung und der Magistrat danken Herrn Gluth für die jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit bei der Feuerwehr des Stadtteils Beiershausen.

Landrat Dr. Koch ehrt den Stadtverordnetenvorsteher Herrn Seitz mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen. Er würdigt die herausragenden Verdienste als Kommunalpolitiker.

**zu 6 Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen
0784/19**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der beigefügten Vorschlagsliste aufgeführten Personen für die Wahl der Schöffen zu benennen.

einstimmig beschlossen

Beschlossen bei Enthaltung durch den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 7 Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß §
28 GemHVO
0790/19/1**

Beschluss:

Der Finanz- und Risikobericht zum 15.05.2018 werden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 8 Satzung zur Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt
Bad Hersfeld
0796/19/1**

Die Tagesordnungspunkte 8 und 16 werden gemeinsam aufgerufen aber getrennt abgestimmt.

Der Ausschuss für Soziales und Sport hat die Vorlage abgelehnt.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat die Vorlage abgelehnt.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Seitz stellt fest, dass die Vorlage der Verwaltung bei den Beratungen in den Fachausschüssen keine Mehrheit gefunden hat. Er macht den Vorschlag zunächst über den Änderungsantrag der Grünen/NBL-Fraktion abstimmen zu lassen, und falls dieser keine Mehrheit findet, danach über den Antrag der SPD-Fraktion abzustimmen.

Die Vorgehensweise wird allgemein bestätigt.

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen

erledigt durch weitere Vorlagenergänzung

zu 8.1 Änderungsantrag der Grüne/NBL-Fraktion

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird mit den obigen Satzungsänderungen beschlossen.

mehrheitlich abgelehnt

Für den Änderungsantrag stimmten die Grüne/NBL Fraktion, die FDP-Fraktion und die UBH-Fraktion. Gegen den Antrag stimmten die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion der Stadtverordnete Kreissl und ein Mitglied der FWG/Die Linke-Fraktion, der Stimme enthalten haben sich drei Mitglieder der FWG/Die Linke-Fraktion.

zu 9 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Delegations-Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde nach dem Prostituiertenschutzgesetz 0778/19

Beschluss:

Die Aufgabenwahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde im Rahmen des Aufgabenkataloges nach dem Gesetz zur Regelung des Prostitutionsgewerbes sowie zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen (ProstSchG) wird im Rahmen einer Interkommunalen Zusammenarbeit an den Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg übergeben.

Der Magistrat wird beauftragt, eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der Aufgaben abzuschließen.

zurückgezogen

zu 10 Ankauf von Grundstücken für das Sanierungsgebiet E, Stadtarchiv; hier: Antoniengasse 2, Flur 43 Flurstücke 220/3 und 183/3 0792/19

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt einstimmig Zustimmung. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Dem Ankauf der für das Sanierungsgebiet wichtigen Grundstücke wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

Beschlossen bei Enthaltung durch den Stadtverordneten Kreissl.

**zu 11 Sanierungsgebiet E; Verfahrenswechsel vom vereinfachten zum umfassenden Sanierungsverfahren
0793/19**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept als Grundlage für den Stadtumbau im Quartier "Östliche Kernstadt" wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 12 Stadtumbau "Östliche Kernstadt";
hier: Beschluss Stadtumbaugebiet "Östliche Kernstadt" gemäß § 171
b BauGB als notwendige Folge aus dem beschlossenen ISEK
0794/19**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Das in der Anlage dargestellte Gebiet „Östliche Kernstadt“ wird gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB) als Stadtumbaugebiet festgelegt.

einstimmig beschlossen

**zu 13 Beauftragung eines Stadtumbaumanagement "Östliche Kernstadt"
hier: Beauftragung der NH-Projektstadt/Wohnstadt als Sanierungstreuhand
0795/19**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt einstimmig Zustimmung.
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Die NH-Projektstadt/Wohnstadt wird mit dem Stadtumbaumanagement für das Gebiet „Östliche Kernstadt Bad Hersfeld“ beauftragt

einstimmig beschlossen

**zu 14 Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Konrad-Zuse-Straße/Peterstor Schlachthof
0752/19/1**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt mehrheitlich Zustimmung.
Es wird einstimmig beschlossen, die Änderungen der UBH-Fraktion in der Überschrift und in den Sachverhalt aufzunehmen.

Mit der Vorlage 0752/19/1 ist bereits die Überschrift im Sinne der antragstellenden Fraktion der Vorlage geändert worden.

Der Sachverhalt wird um einen letzten Absatz ergänzt, der Wortlaut ist:

Des Weiteren ist es wichtig, das Areal „Schlachthof/Peterstor“ ebenfalls gutachterlich dahingehend zu untersuchen, ob es für die Errichtung eines Verbrauchermarktes mit ca. 4.500 qm Verkaufsfläche geeignet ist. Es ist auch zu ermitteln, welche baurechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um eine Ansiedlung eines Verbrauchermarktes zu ermöglichen.

Beschluss:

Die vorgelegten Planungen werden der Regionalplanung zur Stellungnahme vorgelegt, insbesondere sind die vorgestellten Planungen Konrad-Zuse-Straße und Schlachthofgelände Peterstor zu berücksichtigen. Es wird bei der GMA ein Gesamtgutachten beauftragt, insbesondere sind die vorgestellten Planungen Konrad-Zuse-Straße und Schlachthofgelände Peterstor zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen

Beschlossen bei drei Enthaltungen aus der UBH-Fraktion.

**zu 15 Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bad Hersfeld
0798/19**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Beschluss:

Der Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans „Am Heyrings – Bad Hersfeld“ wird abgelehnt.

einstimmig beschlossen

**zu 16 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Kitagebühren in Bad Hersfeld
0810/19**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die in der Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen.

2. Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen in Höhe von 61.690,24 Euro bei folgenden Haushaltsstellen:

- a) Minderaufwendungen Zinsen (wegen Hessenkasse) - 10.000,00
€ Reduzierung Konto 61203.77680000 – Management der Kredite Fachbereich

Finanzen „Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstigen inländischen Bereich“

- b) Minderaufwendungen bei der neugeschaffenen, noch nicht besetzten Stelle Ordnungsamt - 10.000,00 €
Reduzierung Konto 12202.62000000 – 12202.64400000 FB Ordnungsdienste-Verkehrsangelegenheiten „Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen“
- c) Minderaufwendungen Einführung wiederkehrende Straßenbeiträge - 41.690,24 € Fachbereich Technische Dienste Reduzierung Konto 54101.67790000 – Gemeindestraßen „Aufwendungen für Beratungsleistungen wiederkehrende Straßenbeiträge“

mehrheitlich beschlossen

Für den Antrag stimmte die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion, die FWG/Die Linke-Fraktion und der Stadtverordnete Kreissl. Gegen die Vorlage stimmte ein Mitglied der Grüne/NBL-Fraktion, der Stimme enthalten haben sich vier Mitglieder der Grüne/NBL-Fraktion.

zu 17 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Bädernutzungsgebühren für aktive Mitglieder der Rettungsdienste 0811/19

Stadtverordneter Lenz erläutert, dass die antragstellende Fraktion mit dem Verweis in den Ausschuss für Soziales und Sport zur endgültigen Beschlussfassung einverstanden ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales und Sport Stadtverordnetenversammlung möge endgültig beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, sich beim Aufsichtsrat der Bädergesellschaft Bad Hersfeld GmbH dafür einzusetzen, dass die Bädergebührenordnung insofern geändert wird, dass ab dem 01. Januar 2019 eine kostenlose Nutzung des Hallenbades (Aqua Fit) und des Freibades (Geistalbad) der Stadt Bad Hersfeld für die aktiven Mitglieder der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Hersfeld sowie der Stadtteilwehren und der Ortsverbände von DRK, THW und DLRG vorgesehen ist.
2. Dabei ist zu berücksichtigen, dass gegen Vorlage eines Dienstausweises als aktive Rettungskraft ebenso eine Ermäßigung von 50% auf die Familiensaisonkarte und Kombikarten gewährt wird.
3. Ferner wird der Magistrat beauftragt, entsprechende Regelungen zur eindeutigen Identifikation aktiver Einsatzkräfte mit den o. g. Organisationen zu treffen.

verwiesen in Ausschuss

Bei Gegenstimme des Stadtverordneten Kreissl und Stimmenhaltung eine Mitglieds der FDP-Fraktion mehrheitlich beschlossen.

zu 18 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend SuedLink-Kabeltrasse hier: Trassenverlauf Gemarkung Bad Hersfeld 0812/19

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Bad Hersfeld fordert die TenneT TSO und die Bundesnetzagentur auf, den im Rahmen der SuedLink-Kabeltrasse Wilster – Grafenrheinfeld vorgesehenen Alternativkorridore 86/87 durch die Gemarkung der Stadt Bad Hersfeld nicht weiter tiefergehend zu untersuchen und zu beplanen. Die Stadtverordnetenversammlung Bad Hersfeld lehnt die Alternativkorridore 86/87 durch die Gemarkung Bad Hersfeld ab.
2. Der Magistrat wird beauftragt, gegenüber der TenneT TSO und im Besonderen der Bundesnetzagentur unsere Auffassung zu verdeutlichen.

einstimmig beschlossen

Beschlossen bei Enthaltung der Grüne/NBL-Fraktion.

zu 19 Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion bezüglich Sachstand Bad Hersfelder Bahnhof AF/0046/19/1

Beschluss:

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 20 Beantwortung der Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion bezüglich Sachstand "Konrad-Zuse-Scheune" AF/0047/19/1

Beschluss:

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 21 Beantwortung der Anfrage der FWG/Die Linke-Stadtverordnetenfraktion betreffend umlagefähige Straßenbaumaßnahmen gemäß § 11 Kommunalabgabengesetz AF/0048/19/1

Beschluss:

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

zur Kenntnis genommen

gez. Lothar Seitz
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Rudolf Dahinten
Protokollführer